



# **Urkunden-Sammlung zur Geschichte der auswärtigen Verhältnisse der Mark Brandenburg und ihrer Regenten**

...

namentlich in Beziehung auf Anhalt, Bayern, Böhmen, ... und andere  
Länder ; [Urkunden-Sammlung für die Geschichte der auswärtigen  
Verhältnisse]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1858**

2418. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht belehnen Siegmund von  
Rothenburg mit vier Theilen an Beutnitz, am 17. Juni 1508.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-56621](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-56621)

vorgemelte erbedung von ymande benodigt effte met gewalt aberfahren folden werden, Alsdan schallen vnd willen wy nicht deßweniger de fuluen sonder hulpe; troßt vnd bystandt nicht laten, wy wy vns des met on alßdann weyter mogen voreynigen. Effit sick ock begeue, dat wy allene edder wy vnd de andern, darupp sick de von Lubeck erbeden, ock to rechte glick one des wedertels mechtig weren, wollden wy alßdennoch, so vns nach angekartenn flytt gutlich oder rechtlich vertrag entsonde, tegen vnd wider den von Lubeck nicht wesen edder den vnßen to syn vorgonnenn: vnd schall duse vnße endracht vnd verwetunge angan von dato duses breues, vnd de negeßtkomende cehen Jare langk funder myddel volgende allvth waren vnd durende wesen, vnd de fuluen tidt ouer schollen vnd willenn vns gemelte von Lubeck nach vthgank eines ydens Jars bynnen den acht dagen negeßtuolgende bynnen lüneburg geuen vnd entrichten laten fouele; als wy des met one eins sein worden, vnd darup or briue vnd segel entpfangen hebbenn, vnd schall beslitlickenn duse vnße breue vnd eintracht vns, vnßen eruen vnd nakomelingen, ock den von Lubeck vnd den oren noch oren Nakomelingen an vnßen vnd oren priuilegien vnd fryheiden, uelckerley dy sein, ock allen preuelegien vnd friheiden der von Lubeck, so vnße oldern vnd vorfharen milder vnd loblicher gedechtnus geueen, derglicken der verwetung, so sy met orenn frunden vnd den Steden hebben, vnabbruchlich syn, vnd wy Nemen hiemit vth: den konig to Dennemarck, denn Itzigen Ertzbischoff to Coln vnd die huser Sachßenn, Brandenburg vnd Hessen, mit denn wir In gefwarner Erbeynung sytten. Des to Orkunde hebben wy vnßen breue met vnßem großten korforßtlichen Ingeßigell vorsegelt vnd geuen to lubeck, am Sontag Jubilate, Nach der geburt Cristi Im funffzehnhundertsten vnd achtenn Jhare.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXXI, 268—270.

2418. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht belehnen Siegmund von Rothenburg mit vier Theilen an Beutnitz, am 17. Juni 1508.

Von gotts gnadem wir Joachim etc., kurfurst, vnd albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg etc., Bekennen etc. —, das wir vnßerm lieben getrewen Sigmundt von Rotenburg vnd seinen menlichen leibs lehns erben vier teil an bewtnicz mit Iren nuczungen vnd zugehorungen, nichts aufzgenommen, So iczt der alt hans von grünenberg in lehn vnd gewehre besitzt vnd gebraucht, vnd der Jung hans grünenberg, der In gesämpten lehen mit Im sitzt vnd sein lehns erb ist, den anfall vnd erbßchafft daran erblich verkaufft vnd verlassen hat, Im doch vorbehalten ein stück heide biß an Crutzbusch, Inhalt des kauffbriues daruber aufgangen, zu rechtem angefelle vnd manlehne gnädiglich gelyhenn haben, vnd wir ver-

leyhenn Inen dieselben vierteil an Bewtnitz mit Iren nuczungen vnd zugehorungen zu rechtem angefelle vnd manlehn, wie vorsteet, In crafft vnd macht diezs briues etc. —, haben auch aus sunderlicher gunst vnd gnad seinen Bruderen frantzen vnd Cristoff von Rothemburg vnd Iren menlichen leibs lehns erben an den vorberurten guttern die gesampten handt gegenwertiglich gelyhen, wie gesampter handt recht vnd gewonheit ist, doch vns an vnseren vnd sunst ydermann an seinem rechten one schaden. Zu urkunt mit vnfers marggraff Joachims Churfurftlichem anhangenden Ingefigel verfigelt vnd geben zu Coln an der Sprew, am Sunabend In heiligen pfingsten, Anno etc. Octauo.

Nach dem Churmärk. Lehnscopialbuche XXX, 144.

2419. Vermehrung des der Gattin Hans Grünebergs zu Beutnitz vom Grafen Citelwitz von Zollern verschriebenen Leibgedinges, am 27. August 1508.

Vonn gotts gnadenn wir Joachim, Churfurft, vnd Albrecht, gebruder, Marggrauen zu Brandenburg, zu Stettin, pomern etc., Bekennen etc. —, das wir, vff Betlich ansuchen vnfers lieben getrewen hannsen Grunenbergs zu Beutnitz, Annen, seiner Eelichen hawswrawen, vber das, so Ir hieuoren von dem wolgebornnen Graff Eyttelfriczen von zollern etc. zu leipgeding verlihen ist, dise hirnachgeschriben gutter vnd Jerlich nuczung, Nemlich den werder, nechst bey der Brucken vff die Lincken hant gelegen, mit seiner zugehorung, Ein hube ackers mit sampt zweyen gertnern, Ein halb fuder wein aus seinem weyngartten, Ir ein Sweyn Jerlich In seiner mole zu meften vnd darzu nach seinem tode die besten zwey wagenpferde volgen zu lassen, zu Rechtem leypgeding gnediglich geliehenn habenn, vnd leyhen ir obgeschriben gutter vnd Nuczung zu Rechtem Leipgeding, wie obftet etc. —, vnd geben Ir des zu Einweyfer vnnfern Rath vnd lieben getrewen Melchar lobbenn etc. Coln an der Sprew, am Suntag Nach Bartholomei, Anno Domini etc. XV<sup>e</sup> Octauo.

Relator her Ditterich von Difskow, doctor,  
Vorwefer zu Clossen, Zulch etc.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 204.